

THORN

Voyager Exel

Modulare Notleuchtenserie mit exzellenten,
photometrischen Eigenschaften



Voyager Exel

Das komplette Lösungskonzept für Korridore und offene Bereiche

Einzel- oder Rettungszeichen-Notleuchten, Decken- oder Wandmontage als Anbau- oder Halbeinbauversion - Voyager Exel ermöglicht Ihnen die gezielte Auswahl und Kombination von Notleuchten samt Zubehör, stets passend für Ihre Anwendung.

Thorn bietet das komplette Lösungskonzept. Sie müssen nur entscheiden, ob Sie eine Standard-Notleuchte, eine Notleuchte mit Selbst-Test (Thorn Explorer Selbst-Test) oder eine adressierbare Notleuchtenversion (mit den Steuerungssystemen Thorn Explorer Project und Explorer System) möchten. Ein Konzept für das gesamte Gebäude bietet Ihnen absolute Sicherheit und genügend Licht in offenen Bereichen, um Gefühle der Panik zu vermeiden und Sie sicher zu den Notausgängen zu führen. Verlassen Sie sich einfach auf Voyager Exel.



Anti-Panik-Leuchten

Die Notbeleuchtung in offenen Bereichen muss genügend Licht bieten, um Panik zu vermeiden (0,5 Lux gemäß europäischen Standards)

Verkaufsgeschäfte sind ein typisches Beispiel für offene Bereiche. Kunden müssen sich in einer Notsituation oder bei einem kurzen Stromausfall sicher fühlen. Bei einer Evakuierung des Gebäudes müssen alle Personen über den kürzesten Fluchtweg gefahrlos zum nächsten Ausgang geführt werden.

Für die offenen Bereiche eines Geschäfts ist die Einzelnotleuchte von Voyager Exel zu empfehlen. Bei Gewerberäumen mit abgehängten Decken eignet sich die Einbauversion - Voyager Exel sieht elegant aus und wird in die Decke integriert.

Um die Kunden den Fluchtweg entlang zu führen, bringen Sie einfach das opale Dreiecksprofil anstelle der prismatischen Lampenabdeckung an. Alternativ hierzu könnten Sie eine Piktogrammfolie auf die Lampenabdeckung anbringen und die Voyager-Exel-Leuchte an die Wand oder über der Tür montieren, um so den Fluchtweg zu markieren.

Andere typische offene Bereiche sind Büroräume, Konferenzräume, Hotelpfandhallen, Restaurants, Kinofoyers u.v.m.



Fluchtwegbeleuchtung

Eine Notbeleuchtung muss genügend Licht bieten, damit sich Personen problemlos in Sicherheit bringen können (1 Lux gemäß europäischen Standards)

In Notsituationen müssen Personen den Fluchtweg sowie Feuerlöschgeräte und Sicherheitsausrüstungen deutlich erkennen können.

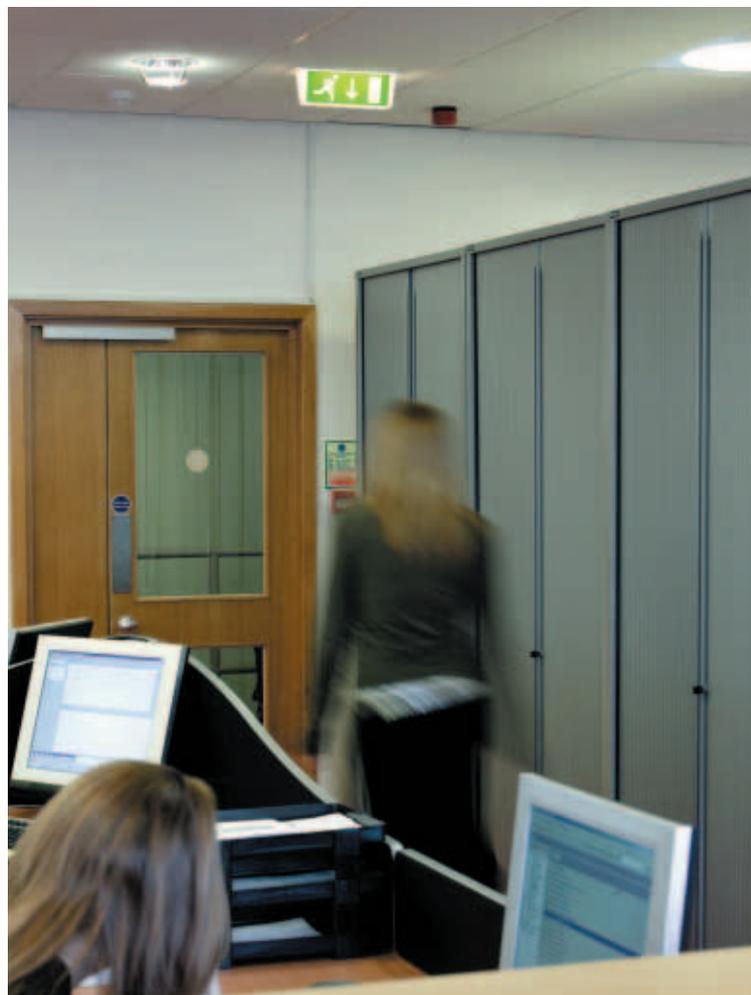
Auf einem Korridor in einem Bürogebäude beispielsweise, gibt es unterschiedliche Ebenen und Richtungen. Es gibt viele Ausgangstüren, die in einem Notfall benutzt werden sollen sowie Notausgangs- und Sicherheitsschilder. Im Korridor selbst treffen alle Sektionen aufeinander, es gibt Erste-Hilfe-Stationen, Feuerlöschgeräte und Feuermelder. Und schließlich gibt es noch den Bereich vor der Ausgangstür.

Alle diese Bereiche und viele weitere gilt es bei der Planung der Notbeleuchtung mit einzubeziehen.

Für die Ausleuchtung des Fluchtweges ist die Einzelnotleuchte der Voyager-Exel-Reihe gut geeignet. Die Einbauversion ermöglicht die Integration von Voyager Exel in abgehängte Decken oder in Gipsplattendecken.

Zur Markierung des Fluchtweges einfach nur das opale Dreiecksprofil anstelle der prismatischen Lampenabdeckung anbringen oder eine Piktogrammfolie auf die Abdeckung aufbringen und die Voyager-Exel-Leuchte an die Wand, z. B. über der Tür montieren.

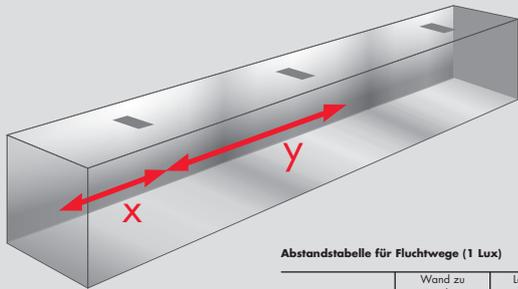
Korridore findet man auch in anderen Bereichen, zum Beispiel in Hotels, Schulen und allgemein in Treppenhäusern.



Ausgezeichnete optische Eigenschaften

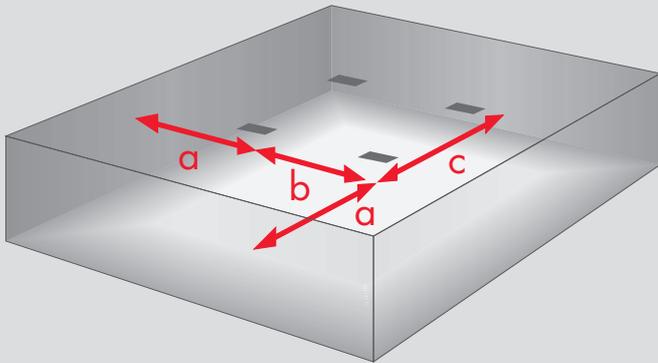
Voyager Exel bietet eine erstklassige optische Leistung, wodurch eine Notbeleuchtung in optimalen Intervallen angebracht werden kann. Das heißt, bei einem 2 m breiten Korridor werden die Leuchten im Abstand von 7,20 m bei einer Montagehöhe von 2,5 m angebracht.

Da bei einem 19 m langen Korridor nur 3 Leuchten notwendig sind, bedeutet das eine Einsparung zusätzlicher Installationskosten (im Vergleich zu Notleuchten mit geringerer Leuchtstärke und schlechterer Lichtverteilung). Damit werden 25 % Material und Arbeitskosten eingespart



Abstandstabelle für Fluchtwege (1 Lux)

	Wand zu Leuchte	Leuchte zu Leuchte
Montagehöhe	x	y
2,5 m	2,2	7,2
3 m	1,6	6,9



Abstandstabelle für offene Bereiche (0,5 Lux)

	Wand zu Leuchte	Leuchte zu Leuchte	Leuchte zu Leuchte
Montagehöhe	a	b	c
2,5 m	2,1	8,1	5,7
3 m	2,0	8,5	6,0

Baukastenprinzip

Voyager Exel funktioniert wie ein Baukasten. Einfach das Zubehör wählen, das Sie für Ihre Anwendung benötigen, und die Teile zusammenbauen:

- Die Grundlage der Voyager-Exel-Produktreihe bildet die Einzelnotleuchte mit der lichttechnisch, hochwirksamen Lampenabdeckung. Sie ist sowohl für die Decken- als auch für die Wandmontage geeignet.
- Zur Markierung eines Fluchtweges durch eine an die Decke montierte Notleuchte können Sie das doppelseitige Dreiecksprofil anstelle der Lampenabdeckung an der Einzelnotleuchte anbringen.
- Bei Gebäuden mit abgehängten Decken, können Sie die Einbauversionen der Einzel- bzw. Rettungszeichen-Notleuchten benutzen. So erhalten Sie ein schlankes und dezentes Notbeleuchtungskonzept.
- Sowohl bei der prismatischen Lampenabdeckung als auch bei dem opalem, doppelseitigem Dreiecksprofil werden selbstklebende Piktogrammfolien benutzt, mit deren Hilfe Voyager Exel den Fluchtweg nach Ihrem Wunsch kennzeichnet.



Die praktische Lösung

Kosten- und zeitaufwendige manuelle Tests werden durch die THORN Explorer Selbst-Test- und adressierbare Testversionen der Voyager-Exel-Reihe überflüssig.

Notbeleuchtung, genau wie Feuerschutzsysteme, kann Leben retten. Beide sind jedoch bei unsachgemäßer Wartung nutzlos oder sogar gefährlich. Daher werden die gesetzlichen Vorschriften für regelmäßige Inspektionen, Tests und Wartungen von Notbeleuchtungen am Arbeitsplatz und in öffentlichen Gebäuden immer strenger. Explorer, die Thorn-Produktreihe zum Testen der Notlichtfunktionen, bietet ein automatisches Testen der Notleuchten gemäß europäischer Standards. So wissen Sie sich stets sicher, ohne dass kosten- und zeitaufwendige Tests durch einen Fachmann durchgeführt werden müssen, wie sie bei der Basisversion der Voyager-Exel-Notleuchten notwendig sind. Explorer wurde mit drei Optionen für unterschiedliche Anforderungen und Budgets entwickelt.

Explorer Selbst-Test

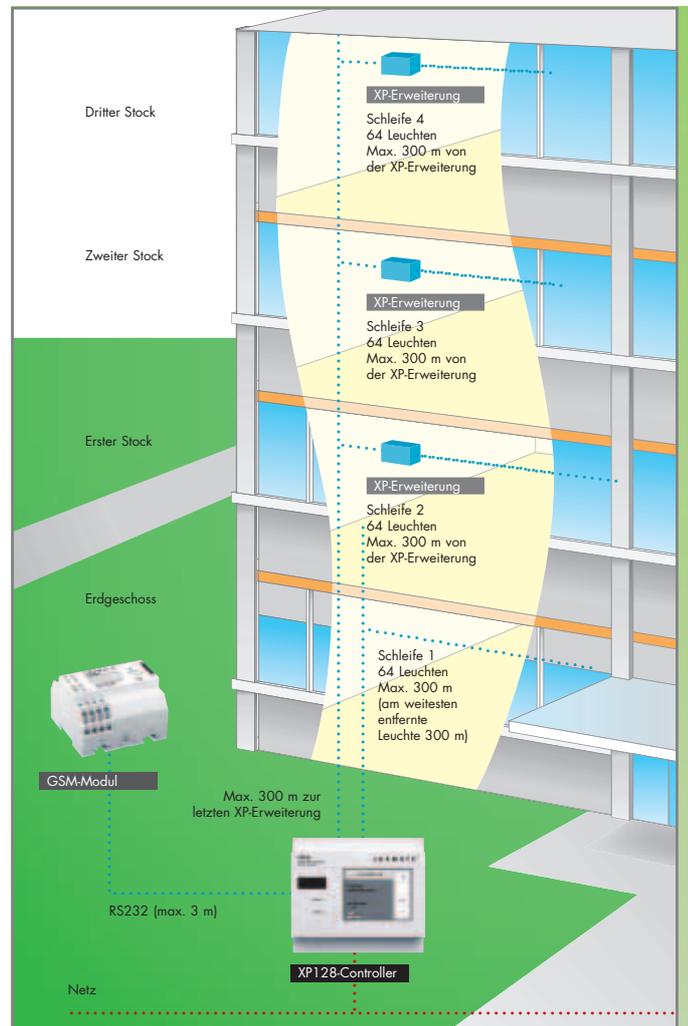
Selbst-Test verfügt über einen integrierten Diagnosemikroprozessor in der Notleuchte, z. B. Voyager Exel. Eine zweifarbige LED-Anzeige in der Leuchte zeigt den Notlichtstatus an, wobei sie die Notfunktionen überwacht und in Abständen, gemäß europäischer Richtlinien, automatisch überprüft. Explorer Selbst-Test ist problemlos zu installieren und benötigt keine zusätzlichen Kabel. Somit stellt dieses System ein einfaches und verlässliches Konzept für automatisches, eigenständiges Testen dar, das die Kosten für manuelles Testen durch einen Fachmann einspart.

Explorer Project

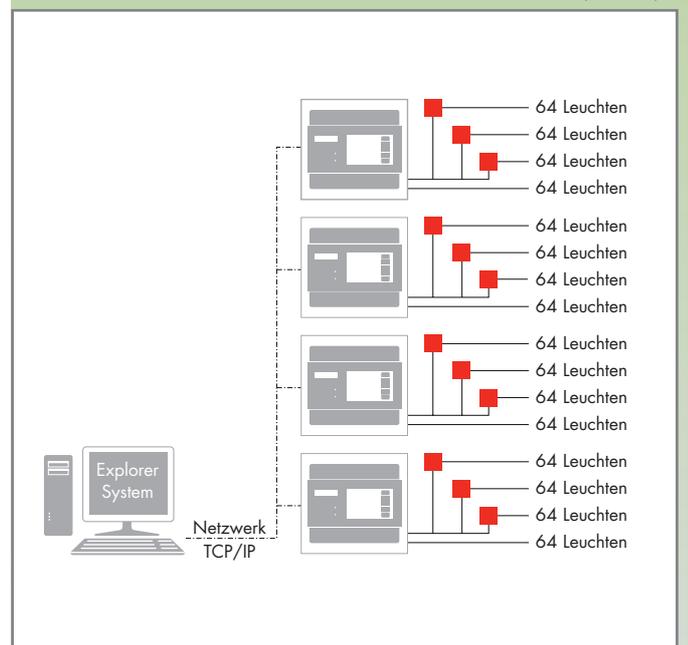
Ein adressierbares Testsystem mit Explorer Project XP 128-Controller zur automatischen Überwachung, Prüfung und Fehlerprotokollierung für Notleuchten wie Voyager Exel. Durch die adressierbare Fehlermeldefähigkeit von Explorer Project ist eine visuelle Inspektion nicht länger nötig. Dadurch erhält man ein äußerst praktisches und völlig programmierbares Konzept, das ideal für kleine und mittelgroße Projekte von bis zu 128 Leuchten geeignet ist (durch den Einsatz von Explorer Project-XPX 64-Extender können bis zu 256 Leuchten gesteuert werden). Das System testet die Leuchten in periodischen Abständen automatisch auf Effizienz. Die Tests werden zentral aufgezeichnet und sämtliche Fehler protokolliert. Diese Fehler können dann über den Explorer XPPRI-Handdrucker ausgedruckt oder bei Installation des optionalen Explorer-Project-XP-GSM-Moduls per SMS an ein Handy geschickt werden. Aus den Fehlerberichten geht die betroffene Leuchte sowie die Art des Fehlers hervor (Lampe, Batterie oder Notlicht-Interface). Dadurch ist die fehlerhafte Leuchte schnell zu ermitteln und zu reparieren.

Explorer System

Ein programmierbares und adressierbares Testsystem für Notbeleuchtungen, mit dem Tests automatisch oder manuell über einen zentralen PC mit Überwachungssoftware durchgeführt werden können. Fehler werden protokolliert und aufgezeichnet und Fehlerberichte können ausgedruckt, per E-Mail oder per Fax verschickt werden. Eine optimale Lösung für Projekte größeren Umfangs, ohne visuelle Inspektions- und Wartungsrundgänge.



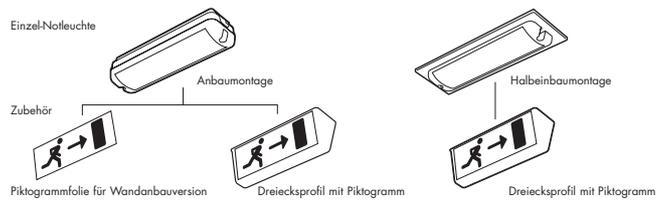
Explorer Project



Explorer System

Voyager Exel

Eine wirtschaftliche Notleuchte mit exzellenter Optik in 8W, Schutzart IP 65 und mit optionalen automatischen Testfunktionen für Außen- und Innenanwendungen.



Anbaumontage



Halbeinbaumontage



Anbaumontage mit Dreiecksprofil



Halbeinbaumontage mit Dreiecksprofil



Anbauversion mit Piktogrammfolie

- Durch die hohe Leuchtstärke können die Leuchten in größeren Abständen montiert werden
- Versionen mit und ohne Dauerschaltung erhältlich
- Erhältlich mit Explorer Selbst-Test- und adressierbarer Testversion für problemloses Testen
- Schutzart IP65
- Auswahl als Einzel- oder Rettungszeichen-Notleuchte für unterschiedliche Anwendungen
- Doppelseitiges Dreiecksprofil, komplett mit Piktogrammfolie, erhältlich

Lampen

8W T5 lineare Leuchtstofflampe. Fassung: G5

Materialien/Ausfertigung

Gehäuse: Polycarbonat weiß. Lampenabdeckung: prismatisches Polycarbonat mit innenliegenden Prismen. Dreiecksprofil: opales Polycarbonat

Installation/Montage

Anbaumontage, 20 mm rückseitiger Kabeleinlass. Vier-/sechspolige Anschlussklemme max. 2 x 2,5 mm².

Normen

Design und Herstellung gemäß EN60598.2-22 EN61547 und EN55015. 850 °C Glühdrahttest Ta -5 °C bis zu +25 °C ⚡ Schutzklasse I ⚡ IP65 ⚡ CE

Ausschreibungstext

Wirtschaftliche 3-Stunden-Hochleistungsnotleuchte, in Dauer- oder Bereitschaftsschaltung, für 8W lineare T5-Leuchtstofflampen mit manuellen, adressierbaren oder Selbsttestfunktionen. Thorn Voyager Exel.

Bestellinformationen – Lieferung komplett mit Leuchtmittel

Beschreibung	Fassung	Gewicht (kg)	Best.-Nr.
Anbau			
VOYAGER EXEL 1X8W T5 E3M MSF	G5	1,3	96218836
VOYAGER EXEL 1X8W T5 E3NM MSF	G5	1,2	96218837
VOYAGER EXEL 1X8W T5 E3MT MSF	G5	1,4	96218838
VOYAGER EXEL 1X8W T5 E3MX MSF	G5	1,4	96218839

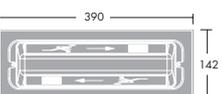
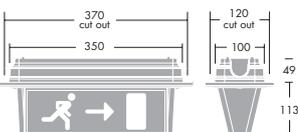
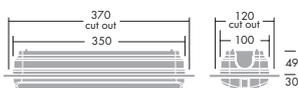
Einbau			
VOYAGER EXEL 1X8W T5 E3M MSR	G5	1,9	96229334
VOYAGER EXEL 1X8W T5 E3NM MSR	G5	1,8	96229335
VOYAGER EXEL 1X8W T5 E3MT MSR	G5	2,0	96229336
VOYAGER EXEL 1X8W T5 E3MX MSR	G5	2,0	96229337

E3M – Dauerschaltung, E3NM - Bereitschaftsschaltung, E3MT – Dauerschaltung mit Selbst-Test, E3MX – Dauerschaltung mit adressierbarem Test

Zubehör

Beschreibung	Gewicht (kg)	Best.-Nr.
Piktogrammfolien (Set aus 4 Stück)	0,1	96013469
Dreiecksprofil inkl. Piktogrammfolien	0,3	96013468
Ersatzbatterie 2-Zellen	0,4	96228955
Ersatzbatterie 4-Zellen (für E3MT und E3MX)	0,5	96211352
XP128	Explorer-Project-Controller	22154297
XPX64	Explorer-Project-Erweiterung	22154301
XPPRI	Explorer-Project-Handdrucker	22154299
XPGSM	Explorer-Project-GSM-Modul	22154298
XPPSU	Netzteil für XPGSM	22154300
	Explorer System	*

* Auf Anfrage erhältlich



THORN

Lighting people and places

Thorn Licht GmbH

Erzherzog-Karl-Straße 57
1220 Wien
Austria

Telefon + 43 (0)1 - 202 66 11
Telefax + 43 (0)1 - 202 66 11 - 12

e-mail: office@thorn.at

www.thorn.at

Die Produkte von Thorn Licht unterliegen einer kontinuierlichen Weiterentwicklung. Alle gezeigten Bilder, Zeichnungen und Spezifikationen präsentieren nur den Stand zum Zeitpunkt der Broschüreneerstellung und können nicht als Punkt eines Vertrages herangezogen werden. Im Laufe der Gültigkeit dieser Broschüre behalten wir uns vor, ohne weitere Publikation technische oder formale Änderungen an unseren Produkten vorzunehmen, die der Verbesserung dienen, oder geänderten gesetzlichen Vorschriften Rechnung tragen.

Publikation Nr.: 357 (AT). Stand: 05/05